



Fraktionsvorsitzender
Oliver Fröhling
Alte Wache 28
58509 Lüdenscheid

Stadt Lüdenscheid
Bürgermeister

Lüdenscheid, 10.09.2018

Anfrage im öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 12.11.2018
„Zum weißen Pferd“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

nach der letzten Ratssitzung, einem Quartiersrundgang und Gesprächen mit Anliegern der Straße „Zum weißen Pferd“ stellen sich uns folgenden Fragen:

1. Inwieweit ist die Planung des Straßenausbaus bzw. der erstmaligen Erschließung noch zu verändern?
2. Welche Änderungen an den Standards können zur Kostenreduzierung vorgenommen werden (zum Beispiel Gehwegbreiten reduzieren, Gehweg nur auf einer Straßenseite, Veränderung von Parkbuchten etc.)?
3. Ist es richtig, dass die Stadt teilweise Grundstückszukäufe (z. B. von Vorgärten der Anlieger) vorgenommen hat bzw. vornehmen muss, um den Ausbau in der geplanten Breite realisieren zu können?
4. Wann erhalten die Anlieger eine grobe Kostenschätzung ihrer zu erwartenden individuellen Belastung?

Selbst einen Monat nach der Beschlussfassung durch den Rat warten die Anlieger, die individuelle Belastungen von über 100.000 EUR fürchten, auf eine Auskunft der Verwaltung. In der Folge bangen die Betroffenen um Ihre Existenz und können nicht abschätzen, ob Sie ihre Immobilie verkaufen müssen, um die anstehenden Kosten für die Erschließung begleichen zu können.

Darüber hinaus bitten wir um Beantwortung der folgenden grundsätzlichen Fragen:

1. Welche Straßen in unserer Stadt sind ebenfalls noch nicht erstmalig erschlossen bzw. abgerechnet?
2. Welche Straßen wurden in den letzten zehn Jahren erstmalig erschlossen und abgerechnet?

Im Voraus vielen Dank für eine zeitnahe Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Oliver Fröhling
Fraktionsvorsitzender